

Ressort: Politik

Myanmar begnadigt Tausende Häftlinge

Naypyidaw, 07.10.2014, 15:19 Uhr

GDN - In Myanmar sollen dreieinhalb Jahre nach dem Ende der Militärherrschaft über 3.000 Häftlinge freigelassen worden. Präsident Thein Sein ließ insgesamt 3.073 Gefangene begnadigen, unter denen sich auch 58 Ausländer befinden, teilte die Regierung des südostasiatischen Landes mit.

Demnach hätten "humanitäre Gründe" bei der Entscheidung für die Freilassung eine Rolle gespielt. Weiterhin hieß es, dass mit den Freilassungen der Begnadigten bereits begonnen wurde. Ob sich unter den Freigelassenen auch aus politischen Gründen Inhaftierte befinden, wurde zunächst nicht bekannt. In Myanmar hatte es bis zum März 2011 über Jahrzehnte eine Militärherrschaft gegeben. Der nun formal zivilen Regierung steht der ehemalige General Thein Sein vor, der durch politische und soziale Reformen die Aufhebung von vielen Sanktionen gegen Myanmar erreichte. Die Opposition in dem Land fordert ihrerseits weitreichendere Reformen und will insbesondere eine Änderung der Verfassung erreichen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-42418/myanmar-begnadigt-tausende-haeftlinge.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619